

Antragsteller/-in: Hubert Cordes

**Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung
Sterkrade gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den
Rat der Stadt Oberhausen: Prüfung der Einrichtung
verkehrsberuhigender Maßnahmen und Austausch eines
Verkehrsschildes**

Beratungsfolge

10.09.2026

Bezirksvertretung Sterkrade

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob an der Kreuzung Beethovenstraße/Robert-Schumann-Weg das Verkehrszeichen 315 „Parken auf Gehwegen“ durch das Verkehrszeichen 283 „Absolutes Haltverbot“ ersetzt werden kann.

Zudem soll geprüft werden, ob auf dem Robert-Schumann-Weg sogenannte Berliner Kissen angebracht werden können.

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

- 1 Da es an der Kreuzung Beethovenstraße/Robert-Schumann-Weg durch parkende
- 2 Fahrzeuge immer wieder zu Sichtbehinderungen beim Einfahren in die Beethovenstraße
- 3 kommt, schlagen wir vor, dort das Verkehrszeichen 283 „Absolutes Haltverbot“ anzubringen.
- 4 Auf dem Robert-Schumann-Weg kommt es außerdem immer wieder zu überhöhter
- 5 Geschwindigkeit. Dadurch werden spielende Kinder und Fußgänger gefährdet. Daher
- 6 schlagen wir analog zur Posener Straße das Anbringen von Berliner Kissen vor.

Anlage/n

Keine